

[7580.] **F. C. Jaussen** in Dresden sucht und bittet um Preisanzeige:

- 1 Schöll, histoire de la littérature grecque.
- 1 Rotteck, histoire générale.
- 1 Robinson, antiquités grecques.
- 1 Ritter, histoire de la philosophie.
- 1 Dictionnaire encyclopédique abrégé.
- 1 Cousin, histoire de la philosophie.
- 1 Kiepert, Atlas géographique.
- 1 Sophoclis tragoediae ed. Wunder. ed. II. Gotha.
- 1 Homeri Ilias et Odyssea ed. Crusius. ed. II. Hann.
- 1 Demosthenis orat. sel. ed. Sauppe. 2 fasc.
- 1 Delectus epigrammatum ed. F. Jacobs. Gotha.
- 1 Xenophontis Cyropaedia ed. Bornemann. Lips. 829.
- 1 Oratores Attici ed. Sauppe et Baiter.
- 1 Predigten des Johannes le June.

[7581.] **A. Frauck** in Paris sucht billig unter Preis-Anzeige:

- 1 Martianus Capella ed. Kopp.
- 1 Vogel, Literatur der Bibliotheken.
- 1 Grimm, deutsche Grammatik. 4 vol. (Womöglich broschirt.)
- 1 Martini, Sonnenuhren der Alten. 1777.
- 1 Ernesti prolusio de Solaris. Lips. 1744.
- 1 Calcoem, de horologiis veterum.
- 1 Diedrich, Hülfsbuch f. d. Religions-Unterricht. 2 vol. 1841.
- 1 Zietzen, Versteinerungen Württembergs. cplt.
- 1 Buch, geognost. Beschreib. d. canar. Inseln.
- 1 Hensler, westind. Ursprung d. Luftseuche. 2. Bd. 1794.
- 1 Jugler, biblioth. ophthalmicae specimen.
- 1 — opuscula bina medico-literaria.
- 1 Manning, neuere Entdeck. i. d. Arzneikunst. 2 vol. 1786.
- 1 Meyer, Geschichte d. Entzündungen. Berlin 1812.
- 1 Mohsen, Geschichte d. Wissenschaften in Brandenburg. Berlin 1781.
- 1 — Sammlung v. Bildnissen berühmter Aerzte. 1771.
- 1 Ochs, artis medicae principes. Lips. 1830.
- 1 Prisciani Archiatri opera ed. Bernhold. Norimb. 1791.
- 1 Susrutas. Lat. ed. Hessler. 2 vol.
- 1 Triller, de veter. medicor. oculinor. collyriis. 1782.
- 1 Gmeiner, theologia dogmatica. 2 vol.
- 1 — hist. ecclesiastica. 2 vol.
- 1 Boehmer, noctes guellicae. 1755.

[7582.] Die **J. G. Salve'sche** Buchhdlg. in Prag sucht billig und bittet um Preisanzeige:

- 1 Globig, System einer vollständigen Criminal-Polizei und Civilgesetzgebung. Dresden 1815. 2. Aufl. Bd. 1—4.
- 1 Gehler, Sammlungen zur Physik und Natur-Geschichte. Leipzig, Dyk. 1778—1792. 4 Bde. gr. 8. Fehlt beim Verleger.

[7583.] **Williams & Morgate** in London suchen:

- 1 Eggers, comment. de aedium Homericarum partibus. (Programm. 4. Altona 1833.)
- 1 — disputatio de aula Homeric. (Programm. 4. 1830.)
- 1 — de Orco Homeric. (Commentat. 4. Altona 1836.)
- 1 Köhler, sur les isles sur la course d'Achilles. (Académie des sciences à St. Pétersbourg.)

[7584.] **Veit & Comp.** in Berlin suchen unter Preisangabe:

- (Bendix, B.), Recueil de 60 parties d'échecs avec des observations instructives, par lesquelles on démontre les secrets de ce jeu et l'art de le jouer en perfection. St. Pétersbourg 1824. 8.

Darstellung eines Schachspiels, welches zwischen zwei Gesellschaften in Hamburg und Berlin geführt worden. Mit erläuternden Anmerkungen von B. Bendix. 8. Copenhagen 1833.

[7585.] **H. C. Huch** in Queblinburg sucht billig unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Reinick, Lieder und Bilder, mit Randzeichnungen. 1. Band apart (nöthigen Falls auch compl.).
- 1 Bauzeitung. (Wien, Förster.) Jahrg. 1840. 1841. 1842. 1844. 1845.

[7586.] **W. Braumüller** in Wien sucht antiq. unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Couvray, Leben und Abenteuer d. Faublas, übers. v. Elsner. 4 Bde.
- 1 Casanova, Memoiren. 12 Bde. Brockhaus.

[7587.] Die **Horvath'sche** Buchhandlung in Potsdam sucht antiquarisch — wenn auch gebraucht:

- 1 Kellstab, 1812.
- 1 Paalzow's sämtliche Schriften.
- 1 Penseroso desgl.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[7588.] Von

Reiser's Clavierschule für Kinder. 2. Aufl. erbitten wir uns alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Ex. der zweiten Abtheilung dringend und schleunigst zurück, da es uns an Ex. zum Ausliefern gänzlich gebricht.

Stuttgart, d. 30. October 1848.

Hallberger'sche Verlagsbuchhandlung.

[7589.] Von

Erk u. Greef, Liederkrantz. 2. Heft. wird eine neue Auflage vorbereitet. Wer noch remittirbare Exemplare, welche nicht fest behalten werden, auf Lager hat, wolle mir solche ehestens zurücksenden. In der Ostermesse kann ich keine Exemplare mehr annehmen.

Essen, den 4. Novbr. 1848.

G. D. Baedeker.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[7590.] **Offene Gehülfsstelle.**

Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft in Oesterreich wird zu Anfang nächsten Monats ein gut empfohlener Gehülfe gesucht. — Nähere Auskunft ertheilt unter Chiffre F. H. # 20. Herr Herrm. Frischke in Leipzig.

[7591.] **Stellegesuch.**

Ein junger Mann, der den Buchhandel in einem großen Verlags- und Sortimentsgeschäfte der Rheinprovinz erlernte, später noch einige Monate in demselben Geschäfte zur großen Zufriedenheit seines Principals als Gehülfe arbeitete, sucht zu seiner ferneren Ausbildung eine Gehülfsstelle in einer Buchhandlung Deutschlands oder des Auslandes. Derselbe erbietet sich, für die ersten Monate wenigstens, als Volontair zu arbeiten, und macht auch für später nur sehr mäßige Ansprüche. Nähere Auskunft ertheilt Herr Fr. Volckmar; derselbe wird Anerbietungen unter lit. G. G. befördern.

[7592.] **Stellegesuch.**

Ein gut empfohlener junger Mann, der mit allen buchhändlerischen Arbeiten genau vertraut, auch mit den Arbeiten der Druckerei, Lesen von Korrekturen u. s. w. besonders bekannt ist, sucht gegen freie Station eine Stelle. Gefällige Offerten besorgt unter der Chiffre S. L. # 21 Herr A. Sorge in Osterode.

[7593.] **Stellegesuch.**

Für einen tüchtigen jungen Mann, der bei mir gelernt und ein Jahr als Gehülfe servirt hat, suche ich eine Stelle. Wer auf ihn reflectirt, wird mir es Dank wissen, da der junge Mann meiner Empfehlung keine Schande machen wird.

Otto Janke in Potsdam.

Bermischte Anzeigen.

[7594.] Inserate in dem Intelligenzblatte der Grenzboten (Auflage 2500)

halte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift

- 1) in allen Theilen Deutschlands und namentlich Oesterreichs, sehr stark verbreitet ist,
- 2) als Wochenchrift in den Lesemuseen und Privathänden volle sieben Tage dem Auge des Lesers ausgesetzt bleibt,
- 3) für die höhern Bildungskreise berechnet, sich meist in den Händen der bemittelten und höhern Stände befindet, d. h. in jenen Kreisen, in denen Ankündigungen am ehesten berücksichtigt werden.

Inserationsgebühren für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum berechne ich nur 2 Ryl; Beilagegebühren 4 s.

Ich ersuche Sie, die „Grenzboten“ bei Ankündigungen Ihres Verlags gefälligst zu benutzen.

Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.